

Besuch in der Buchhandlung



Ziel: Das Innenleben der Buchhandlung kennen lernen/ ab 2. Schuljahr

Der Besuch in der Buchhandlung ist eine Aktion für kleine Gruppen oder Partnerschaften (als Hausaufgaben), höchstens für Halbklassen (Alternieren). Auch hier ist die Vorbereitung des Anlasses eine wichtige Voraussetzung für den Erfolg.

Aufgaben (stufenbezogen auswählen)

- Die Schülerinnen und Schüler bereiten Fragen vor, die sie stellen wollen, z.B.
 - Wo steht „Die kleine Hexe“?
 - Welche Bücher haben Sie auf Lager?
 - Nach welchen Gesichtspunkten ordnen Sie sie?
 - Was machen Sie mit Büchern, die Sie nicht verkaufen können?
- Die Schülerinnen und Schüler notieren, welche Bücher im Schaufenster, auf Büchertischen oder in Regalen ausgestellt sind. Welche Ordnungsprinzipien erkennen sie?
- Sie haben Zeit zum Stöbern und können sich auch in ein Buch einlesen. Sie suchen ein bestimmtes Buch im Katalog oder im Computer.
- Die erfahren, wie Buchhandlungen beworben werden, blättern in Prospekten und Verzeichnissen.
- Besonders schön ist, wenn eine Schülergruppe selber ein neues Vorlesebuch oder Anschaffungen für die Lesecke auswählen darf.

Es ist auch möglich, dass eine Gruppe sich in der Buchhandlung nützlich macht:

- Hilfe bei der Gestaltung eines Büchertisches oder der Schaufensterauslage, z. B. zu einem Thema der Kinder und Jugendliteratur.
- Malen von Plakaten oder Verfassen von Kurzbeschreibungen für den Aushang in der Buchhandlung.
- Herstellung von Lesezeichen, die in der Buchhandlung verkauft oder verschenkt werden.

Oft ergeben sich aus dieser Aktion regelmässig Kontakte der Kinder zu ihrer Buchhandlung.

Wichtig ist, dass die Klasse nach Möglichkeit die Buchhandlung immer mit einem Buch oder zumindest mit einem Prospekt verlassen kann.